



Kontaktbrief 2015

An die Lehrkräfte für das Fach Englisch über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zunächst einmal ein herzliches Dankeschön für den regen fachlichen Austausch und die vielfältigen Anregungen, die ich von Ihnen bekommen habe, und dafür, dass Sie sich auch dieses Jahr wieder so für unser Fach eingesetzt haben. Wie jedes Schuljahr soll Sie der Kontaktbrief mit aktuellen Informationen versorgen. Ich bitte Sie, die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen der ersten Fachsitzung des neuen Schuljahres über seinen Inhalt zu informieren. Rückmeldungen zu den verschiedenen Themen und weitere Anregungen sind jederzeit willkommen.

Abitur-Prüfungen 2016

Die Termine der Abiturprüfungen 2016 finden sich in der KMBek VI.8-5S5500-6b.131608 vom 10.10.2014 und lauten für die modernen Fremdsprachen wie folgt:

- drittes Prüfungsfach: **06.05.2016**
- Colloquium: **30.05.-03.06.2016** und **06.06.-10.06.2016**

Für die modernen Fremdsprachen wird wieder jeweils eine Hörverstehensaufgabe für einen eventuell nötigen Nachtermin zentral zur Verfügung gestellt. Die Organisation und Verteilung dieser Hörverstehensaufgabe übernehmen die MB-Dienststellen.

Was die Gestaltung der Kombinierten Abiturprüfung in den Modernen Fremdsprachen betrifft, so gibt es hier, wie schon im KMS VI.6-5S5500-6b.122828 „Kombinierte Abiturprüfung in den modernen Fremdsprachen – Prüfungsablauf ab dem Abiturtermin 2016“ vom 22.11.2013 angekündigt (http://www.isb-bayern.de/download/14608/kms_vom_22.11.2013.pdf), einige Änderungen, die in Folge der Inkraftsetzung der Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife durch die Kultusministerkonferenz vorzunehmen sind.

LehrplanPLUS

Im Rahmen der Anhörung, die zum LehrplanPLUS des Gymnasiums im Frühjahr 2015 stattfand, wurde unter <http://www.lehrplanplus.bayern.de/> eine vorläufige Fassung des Lehrplans online gestellt. Die Rückmeldungen der Hochschulen und der Verbände finden bei der Weiterbearbeitung der Entwurfsfassung eine angemessene Berücksichtigung.

Im **Schuljahr 2015/16** sollen alle Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer mit dem LehrplanPLUS sowie mit dem digitalen Lehrplaninformationssystem vertraut gemacht werden. Die entsprechenden eintägigen Fortbildungsveranstaltungen werden im Rahmen der Regionalen Lehrerfortbildung in den jeweiligen MB-Bezirken durchgeführt. Die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer werden dabei nicht nur über den LehrplanPLUS informiert, sondern auch auf ihre Rolle als Multiplikator bei der Implementierung des Lehrplans vorbereitet.

Im **Schuljahr 2016/17** sollen nämlich die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer in schulinternen Lehrerfortbildungen die Mitglieder ihrer Fachschaften in den LehrplanPLUS einführen. Materialien, die bei diesen Multiplikationsveranstaltungen hilfreich für sie sein können, werden vom ISB rechtzeitig zur Verfügung gestellt, voraussichtlich über mebis. Ein am besten bis zum Beginn des Schuljahres 2015/16 aktivierter Zugang zur mebis-Plattform wird also Voraussetzung für den Zugriff auf die Fortbildungsmaterialien sein.

Es ist beabsichtigt, den LehrplanPLUS Gymnasium mit dem Beginn des **Schuljahres 2017/18** in Kraft zu setzen und beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 sukzessive einzuführen.

Zentrale Jahrgangsstufentests in den Jahrgangsstufen 6 und 10

Im Schuljahr 2015/2016 findet der Test am **07.10.2015** für die **Jahrgangsstufe 10 (E1 und E2)** und am **09.10.2015** für die **Jahrgangsstufe 6 (E1)** statt. Hinweise zur Durchführung der Prüfungen entnehmen Sie wie in jedem Jahr dem Ankündigungsschreiben (KMS V.4-BS 5402-6.27859 vom 25.03.2015) sowie dem Versand-KMS. Die Teilnahme am Test ist in beiden Jahrgangsstufen verpflichtend.

Wie Sie dem KMS V.6-5BO4342.2-6c.69785 vom 27.05.2015 entnehmen können, gibt es in Jahrgangsstufe 10 Veränderungen bei der Aufgabenstellung: Der verpflichtende Test (Arbeitszeit: 50 min.) enthält wie bisher eine Hörverstehensaufgabe und ein *English in Use*, dazu kommt neu eine Sprachmittlung. Eine Übungsaufgabe zur Sprachmittlung für Jahrgangsstufe 9 wurde mit dem KMS an die Schulen verschickt. Der zweite (freiwillige) Test wird aus einer Aufgabe zur Textproduktion bestehen. Weitere Hinweise und Termine, auch zu den Vergleichsarbeiten VERA-8, finden Sie im Kontaktbrief*plus*.

Schulversuch „Latein/Französisch + Englisch ab Jahrgangsstufe 5“

Da dieser Schulversuch mit großem Erfolg durchgeführt wurde, ist eine GSO-Änderung vorgesehen, die allen Gymnasien die Möglichkeit eröffnen soll, in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 Latein und Englisch bzw. Französisch und Englisch als zeitgleich einsetzende erste und zweite Fremdsprache mit insgesamt mindestens 24 Wochenstunden (in beiden Fächern) anzubieten. Das Profil der ersten Fremdsprache (Latein bzw. Französisch) muss im Vergleich zur zweiten Fremdsprache (Englisch) erhalten bleiben, indem die insgesamt erteilte Wochenstundenzahl in der ersten Fremdsprache mit mindestens 13 Wochenstunden überwiegt.

Die im Kontaktbrief 2014 angekündigte Publikation *Salve & hello – Parallelportfolio Latein & Englisch* des Verlags C.C. Buchner, die im Schulversuch erprobte Materialien enthält, liegt mittlerweile vor und kann im Unterricht eingesetzt werden.

Grammatik in Leistungserhebungen

In diesem Schuljahr haben uns zahlreiche Anfragen zum Stellenwert von Grammatik im kompetenzorientierten Fremdsprachenunterricht, insbesondere in Leistungserhebungen erreicht. Die dienende Funktion der sprachlichen Mittel ist unumstritten, allerdings muss bei der Anbahnung fremdsprachlicher Kompetenzen zu bestimmten Zeitpunkten der Fokus auf bestimmten sprachlichen Mitteln liegen, um deren Form und Verwendung zu festigen. Auch wenn eine freie und flexible Anwendung der jeweiligen sprachlichen Mittel stets das Ziel des Fremdsprachenunterrichts ist, sind doch in vielen Fällen Zwischenschritte nötig, um die Schülerinnen und Schüler letztlich genau dazu zu befähigen. Die Überprüfung eines solchen Zwischenschritts, d.h. eine noch stärker gelenkte Verwendung eines bestimmten sprachlichen Phänomens, kann daher in einer großen Leistungserhebung durchaus ihren Platz haben, sofern der Schwerpunkt insgesamt auf den kommunikativen Fertigkeiten liegt.

Es ist in diesem Zusammenhang schwer, allgemeingültige Aussagen zu bestimmten Aufgabentypen zu treffen, da es stets auf die konkrete Umsetzung ankommt. So können beispielsweise auch Lückentexte in geringem Umfang ihren Platz in einer Leistungserhebung haben, wenn sie sinnvoll kontextualisiert sind und sich nicht nur auf das Anpassen bzw. Übersetzen von in Klammern gegebenen Ausdrücken beschränken, sondern in eine größere kommunikative Situation eingebettet sind.

Prüfungsarchiv in mebis

Die Online-Plattform mebis (<https://www.mebis.bayern.de/>) bietet Lehrkräften den Zugriff auf alte Prüfungsaufgaben (z.B. Abiturprüfung, Besondere Prüfung, Jahrgangsstufentest). Die für den Zugang erforderliche Kennung erhalten Sie beim mebis-Beauftragten Ihrer Schule.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Freude und Erfolg für Ihre Arbeit!

Mit freundlichen Grüßen



i. A. Sabine Schinzel, OStRin, Referentin für Englisch